

Jahresbericht zum 30. September 2017

Manganina Multi Asset

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF
(Sonstige Investmentvermögen)

Manganina Multi Asset

in der Zeit vom 03. Januar 2017 bis 30. September 2017.

Hamburg, im Januar 2018
Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2017	4
Vermögensaufstellung per 30. September 2017	6
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	16
Besteuerung der Ausschüttung	17
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	19
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	21

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2017

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Manganina Multi Asset strebt an, einen positiven Wertzuwachs zu erzielen.

Um dies zu erreichen investiert der Fonds in verzinsliche Wertpapiere, Aktien, Partizipations- und Genussscheine, Investmentvermögen, Bankguthaben und Derivate. Der Erwerb von Gemischten- und Sonstigen Investmentvermögen, Edelmetallen und unverbrieften Darlehensforderungen ist zulässig. Um flexibel agieren zu können, unterliegt das Fondsmanagement bei der Auswahl der Titel keinen geographischen oder branchenspezifischen Begrenzungen.

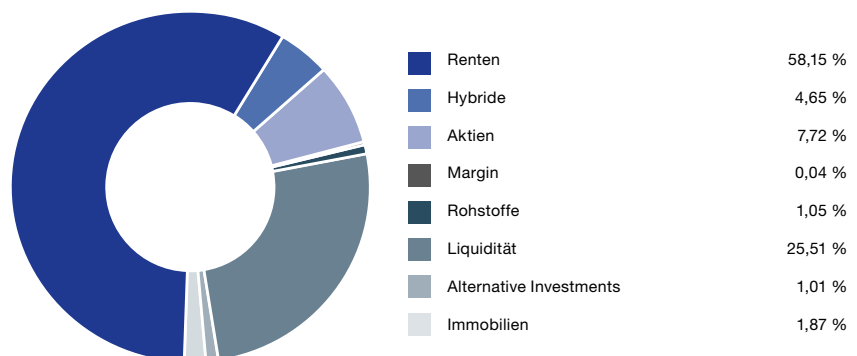
Es ist zu erwarten, dass der Schwerpunkt der Aktieninvestments im langfristigen Durchschnitt in den etablierten Märkten (z. B. Kerneuropa, USA, Canada, Japan, Hong Kong) liegt, ohne jedoch darauf beschränkt zu sein. Für den Fonds können auch Zertifikate erworben werden.

Als Basiswerte der Zertifikate kommen grundsätzlich alle zulässigen Anlagegegenstände in Betracht. Unter anderem können dies Aktien, aktienähnliche Wertpapiere, fest- und variabel verzinsliche Anleihen einschl. des Asset-Backed Securities- Bereiches sowie Wandel- und Optionsanleihen, Partizipations- und Genussscheine, Hedgefonds, Alternative Investmentfonds, Private Equity Investments, Volatilitäts-Investments, Derivate auf Rohstoffe/ Waren, Edelmetalle, Wechselkurse, Währungen, Zinssätze, Fonds sowie entsprechende Finanzindizes auf die vorgenannten Basiswerte sein.

Portfoliostruktur

Das Teilgesellschaftsvermögen wurde ab Januar 2017 aufgebaut und im Laufe des Berichtsjahres sukzessive weiter ausgebaut und ist mittlerweile zum größten Teil investiert. Der Hauptfokus liegt zum Geschäftsjahresende auf Renten, hier speziell Unternehmensanleihen kurzer bis mittlerer Laufzeiten, daneben erfolgte eine Allokation in Aktien, Hybriden und alternativen Investments, liquiden Immobilien und einen noch größeren Anteil an liquiden Mitteln.

Die Wertentwicklung des Manganina Multi Asset Fonds betrug für das abgelaufene Geschäftsjahr 1,10 %.



Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des Fondsvermögens für den Berichtszeitraum betrug:

- Gewinne für die Anteilklasse: + 42.302,70 EUR
- Verluste für die Anteilklasse : - 30.457,05 EUR
- mithin : + 11.845,65 EUR

Das Veräußerungsergebnis wurde durch die Veräußerung von Wertpapieren sowie Options- und Devisenkassageschäften erzielt.

Risikoanalyse

Die Volatilität des Fonds beträgt zum 30.09.2017: ca. 1,30 %

Adressausfallrisiken:

Insgesamt verteilt sich das Adressausfallrisiko auf die Direktinvestments in den Einzeltitelwerten.

Marktpreisrisiken /

Zinsänderungsrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds resultiert aus der Wertentwicklung der globalen Aktien- Renten- und Rohstoffmärkte sowie der Entwicklung der Zinsen und Währungen im Allgemeinen.

Währungsrisiken:

Für einen Euro-orientierten Anleger besteht bei Direktinvestitionen in Wertpa-

piere welche nicht in Euro notiert werden grundsätzlich das Währungsrisiko.

Bei Fondsinvestments ist die Währung der im Fonds enthaltenen Wertpapiere entscheidend.

Operationelle Risiken:

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den Manganina Multi Asset ist an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Darüber hinaus fungieren als Berater für den Fonds:

Fürstlich Castell'sche Bank,
Credit-Casse AG
Markplatz 1
97070 Würzburg
und
Südwestbank AG
Roteühlstraße 125
70178 Stuttgart

Der Manganina Multi Asset wurde am 03.01.2017 aufgelegt.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensaufstellung per 30. September 2017

Fondsvermögen: EUR 13.291.706,24

Umlaufende Anteile: 1.316.910

Vermögensaufteilung in TEUR/%		
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	579	4,37
2. Anleihen	6.239	46,91
3. Zertifikate	201	1,51
4. Sonstige Wertpapiere	2.829	21,29
5. Derivate	-9	-0,07
6. Bankguthaben	3.406	25,63
7. Sonstige Vermögensgegenstände	73	0,55
II. Verbindlichkeiten		
	-26	-0,19
III. Fondsvermögen		
	13.292	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.09.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Daimler	DE0007100000		STK	350	350	0	EUR	66,650000	23.327,50	0,18
GEA	DE0006602006		STK	550	550	0	EUR	38,075000	20.941,25	0,16
Siemens	DE0007236101		STK	600	600	0	EUR	118,050000	70.830,00	0,53
Unilever	NL0000093355		STK	2.000	2.000	0	EUR	49,525000	99.050,00	0,75
Nestlé	CH0038863350		STK	900	900	0	CHF	81,050000	63.721,34	0,48
Novartis	CH0012005267		STK	600	600	0	CHF	82,550000	43.267,09	0,33
Roche (Genussscheine)	CH0012032048		STK	190	190	0	CHF	247,000000	40.995,85	0,31
Swatch Group	CH0012255144		STK	360	360	0	CHF	75,750000	23.821,80	0,18
Reckitt Benckiser Group	GB00B24CGK77		STK	280	280	0	GBP	67,530000	21.568,93	0,16
Shire	JE00B2QKY057		STK	500	500	0	GBP	37,780000	21.547,94	0,16
Verzinsliche Wertpapiere										
1,500000000% A.P.Møller-Mærsk A/S EO-Med.-Term Notes 2015(15/22)	XS1324446092		EUR	100	100	0	%	103,495500	103.495,50	0,78
2,375000000% Barry Callebaut Services N.V. EO-Notes 2016(24)	BE6286963051		EUR	200	200	0	%	105,638000	211.276,00	1,59
2,375000000% Bayer AG FLR-Sub. Anl.v.2015(2022/2075)	DE000A14J611		EUR	200	200	0	%	102,516500	205.033,00	1,54
6,375000000% Commerzbank LT2 Nachr.MTN S.773 11/19	DE000CB83CE3		EUR	100	100	0	%	109,109500	109.109,50	0,82
1,500000000% Deutsche Bank AG MTN 17/22	DE000DL19TA6		EUR	200	200	0	%	103,382500	206.765,00	1,56
2,875000000% Dürr AG Anleihe v. 14/21	XS1048589458		EUR	100	100	0	%	107,865000	107.865,00	0,81
2,250000000% HeidelbergCement EO-MTN 16/23	XS1387174375		EUR	200	200	0	%	107,857000	215.714,00	1,62
2,625000000% HOCHTIEF AG Anleihe v.14/19	DE000A12TZ95		EUR	100	100	0	%	103,874000	103.874,00	0,78
3,875000000% HOCHTIEF Anleihe 13/20	DE000A1TM5X8		EUR	200	200	0	%	108,165000	216.330,00	1,63
1,842000000% HT1 Funding GmbH FLR-Anl. v.06(17/ unb.)	DE000A0KAAA7		EUR	50	50	0	%	95,361500	47.680,75	0,36
3,125000000% K+S Aktiengesellschaft Anleihe v.13/18	XS0997941199		EUR	100	100	0	%	103,527000	103.527,00	0,78
2,625000000% K+S Aktiengesellschaft Anleihe v.17/23	XS1591416679		EUR	200	200	0	%	104,186500	208.373,00	1,57
3,000000000% K+S Anl. 12/22	DE000A1PGZ82		EUR	100	200	100	%	106,370500	106.370,50	0,80
1,500000000% Kraft Heinz Foods Co. EO-Notes 2016(16/24)	XS1405782407		EUR	200	200	0	%	101,302255	202.604,51	1,52
2,375000000% MAHLE GmbH MTN v.2015(2022)	XS1233299459		EUR	200	200	0	%	106,828500	213.657,00	1,61
2,625000000% Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2014(2021/2074)	XS1152338072		EUR	200	200	0	%	105,576250	211.152,50	1,59
3,375000000% METRO Wholesale & Food Spec. MTN 12/19	DE000A1MA9K8		EUR	100	100	0	%	104,695500	104.695,50	0,79
3,000000000% Polen, Republik EO-Medium-Term Notes 2014(24)	XS1015428821		EUR	200	200	0	%	114,928500	229.857,00	1,73
1,250000000% RCI Banque EO-MTN 15/22	FR0012759744		EUR	100	100	0	%	102,681000	102.681,00	0,77
1,125000000% Sixt Leasing SE Anleihe v.2017(2021)	DE000A2DADR6		EUR	200	200	0	%	100,919000	201.838,00	1,52
1,875000000% Sky PLC EO-Medium-Term Notes 2014(23)	XS1141969912		EUR	100	100	0	%	105,067880	105.067,88	0,79
3,000000000% Strabag SE EO-Schuldversch. 13/20	AT0000A109Z8		EUR	100	100	0	%	107,183500	107.183,50	0,81
1,250000000% Südzucker Intl Finance B.V. EO-Notes 16/23	XS1524573752		EUR	200	200	0	%	103,085500	206.171,00	1,55
2,750000000% ThyssenKrupp AG Medium Term Notes v.16(20/21)	DE000A2AAPF1		EUR	200	200	0	%	106,401500	212.803,00	1,60
4,000000000% ThyssenKrupp MTN 13/18	DE000A1R08U3		EUR	100	100	0	%	103,556000	103.556,00	0,78
2,125000000% TUI Reg. S 16/21	XS1504103984		EUR	200	200	0	%	104,656000	209.312,00	1,57
2,500000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2015(22/Und.)	XS1206540806		EUR	200	200	0	%	99,761000	199.522,00	1,50
6,150000000% Arconic Inc. DL-Notes 2010(10/20)	US013817AU59		USD	100	100	0	%	109,635000	93.037,17	0,69
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	4.877.623,01	36,70

Vermögensaufstellung zum 30.09.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum					
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
Novo-Nordisk	DK0060534915		STK	1.300	1.300	0	DKK	303,500000	53.020,22	0,40
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class C o.N.	US02079K1079		STK	30	30	0	USD	949,500000	24.172,61	0,18
Apple	US0378331005		STK	100	200	100	USD	153,280000	13.007,47	0,10
PayPal Holdings	US70450Y1038		STK	1.100	1.100	0	USD	63,930000	59.676,68	0,45
Verzinsliche Wertpapiere										
2,625000000% Goldman Sachs Group MTN 13/20	XS0963375232		EUR	100	100	0	%	107,225000	107.225,00	0,81
2,375000000% Hella KGaA 13/20	XS0875513268		EUR	100	100	0	%	105,493500	105.493,50	0,79
4,875000000% SGL CARBON 13/17(21)	XS1002933403		EUR	100	100	0	%	102,750500	102.750,50	0,77
1,125000000% Sixt SE Anleihe v.2016(2022/2022)	DE000A2BPDU2		EUR	100	100	0	%	100,806500	100.806,50	0,76
2,125000000% Stora Enso Oyj EO-Med.-T. Notes 2016(16/23)	XS1432392170		EUR	200	200	0	%	104,300000	208.600,00	1,57
1,375000000% ThyssenKrupp AG Medium Term Notes v.17(2022)	DE000A2BPET2		EUR	100	100	0	%	101,448500	101.448,50	0,76
2,750000000% ZF North America Capital Inc. EO-Notes 2015(15/23) Reg.S	DE000A14J7G6		EUR	100	100	0	%	108,031000	108.031,00	0,81
6,625000000% Nokia OYJ DL-Notes 2009(09/39)	US654902AC90		USD	100	100	0	%	116,384500	98.764,85	0,74
3,250000000% Schaeffler Verwalt. Zwei GmbH Anleihe v.16(19/23)Reg.S	XS1490153886		EUR	200	200	0	%	104,143500	208.287,00	1,57
2,000000000% Sixt SE Anleihe v.14/20	DE000A11QGR9		EUR	100	100	0	%	103,912000	103.912,00	0,78
1,750000000% STADA Arzneimittel AG Inh.-Schuldv.v. 15/22	XS1213831362		EUR	200	200	0	%	101,136000	202.272,00	1,52
3,125000000% Deutsche Bank DL-Senior Notes v.16(21)	US25152R2X04		USD	200	200	0	%	101,191000	171.743,04	1,29
2,450000000% Volkswagen Grp America Fin.LLC DL-Notes 2014(14/19) Reg.S	XS1139232299		USD	200	200	0	%	100,590500	170.723,86	1,28
Zertifikate										
Dt. Börse Open End Zert. Gold	DE000A0S9GB0		STK	4.000	4.000	0	EUR	35,060000	140.240,00	1,06
Deutsche Bank AG DISC.Z.29.12.17 DAX 12200	DE000DTON0H8		STK	500	500	0	EUR	120,650000	60.325,00	0,45
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere								EUR	2.140.499,73	16,09
Investmentanteile										
KVG-eigene Investmentanteile 2)										
Aramea Rendite Plus A	DE000A0NEKQ8		ANT	1.215	1.215	0	EUR	183,280000	222.685,20	1,68
Gruppenfremde Investmentanteile 3)										
ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	DE000A0X7582		ANT	6.600	6.600	0	EUR	54,740000	361.284,00	2,72
Amundi ETF Japan Top. UCITS ETF	FR0011314277		ANT	500	500	0	EUR	218,100000	109.050,00	0,82
CONVERTIBLE GLB.DIVERSIFIED UI Inhaber-Anteile	DE000A0M9995		ANT	714	714	0	EUR	150,040000	107.128,56	0,81
CONVERTINVEST Gl.Conv.Propert. Inhaber-Anteile I A F o.N.	AT0000A1EKN2		ANT	1.300	1.300	0	EUR	103,440000	134.472,00	1,01
Fidelity Fds-Pacific Fund Registered Shs Y Acc. EUR o.N.	LU0951203180		ANT	3.000	3.000	0	EUR	16,300000	48.900,00	0,37
Flossbach von Storch - Bond Opportunities I	LU0399027886		ANT	2.700	2.700	0	EUR	129,990000	350.973,00	2,64
iShare.EURO STOXX UCITS ETF DE	DE000A0D8Q07		ANT	1.300	1.300	0	EUR	38,220000	49.686,00	0,37
iShares DAX UCITS ETF DE	DE0005933931		ANT	815	2.065	1.250	EUR	110,550000	90.098,25	0,68
iShares MDAX UCITS ETF DE	DE0005933923		ANT	220	220	0	EUR	223,130000	49.088,60	0,37
Lyxor NASDAQ-100 UCITS ETF	FR0007063177		ANT	3.000	3.000	0	EUR	19,757000	59.271,00	0,45
Pareturn - Gladwyne Abs.Credit Namens-Ant.B EUR Cap. Cat.I oN	LU1107506922		ANT	770	770	0	EUR	173,351045	133.480,30	1,00
StarCapital FCP - Argos Inhaber-Anteile I EUR o.N.	LU0340783603		ANT	80	80	0	EUR	1.609,870000	128.789,60	0,97
UBAM Conv.-UBAM Conv.EUR 10-40 Actions Porteur o.N.	FR0010644674		ANT	100	100	0	EUR	1.805,280000	180.528,00	1,36
Unilnstit.Convertibles Protect	LU0200666799		ANT	3.450	3.450	0	EUR	78,190000	269.755,50	2,03

Vermögensaufstellung zum 30.09.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2017	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Zantke Euro High Yield AMI (A)	DE000A0YAX49		ANT	1.350	1.350	0	EUR 128,350000	173.272,50	1,30
Zantke Global Credit AMI Inhaber-Anteile I (a)	DE000A1J3AJ9		ANT	1.340	1.340	0	EUR 106,630000	142.884,20	1,07
AGIF-All.US Sho.Dur.Hi.Inc.Bd Inhaber-Anteile P (USD) o.N.	LU1322973550		ANT	66	66	0	USD 1.074,970000	60.207,08	0,45
Danske Invest Fund FCP- Russia Namens-Anteile I o.N.	LU0495011370		ANT	2.800	2.800	0	USD 17,920000	42.579,77	0,32
Multi Struct.Fd-Timb.REIT Pr.I Inhaber-Anteile o.N.	LU1336611311		ANT	1.300	1.300	0	USD 104,150000	114.897,32	0,87
Summe der Investmentanteile							EUR	2.829.030,88	21,29
Summe Wertpapiervermögen							EUR	9.847.153,62	74,08
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Derivate auf einzelne Wertpapiere									
Wertpapier-Optionsrechte Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte auf Aktien									
Put Deutsche Telekom 15,000000000 15.12.2017	DE0009679241		STK	-50				-1.300,00	-0,01
Put ThyssenKrupp 25,000000000 15.12.2017	DE0009679431		STK	-20				-2.300,00	-0,02
Put Lanxess 64,000000000 15.12.2017	DE000A0E4XD8		STK	-8				-1.280,00	-0,01
Wertpapier-Terminkontrakte									
Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten									
Euro Bund Futures 07.12.2017	DE0009652644			-5				-4.000,00	-0,03
Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR	-8.880,00	-0,07
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			EUR	3.243.541,88				3.243.541,88	24,40
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
			USD	191.849,06				162.804,70	1,23
Summe der Bankguthaben							EUR	3.406.346,58	25,63
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	72.528,25				72.528,25	0,55
Dividendenansprüche			EUR	262,75				262,75	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	72.791,00	0,55
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-25.704,96			EUR	-25.704,96	-0,19
Fondsvermögen							EUR	13.291.706,24	100*)
Anteilwert							EUR	10,093	
Umlaufende Anteile							STK	1.316.910	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Beratervergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,77%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 90.350,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 29.09.2017
Schweizer Franken	CHF	1,144750	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,441500	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,876650	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,178400	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
1,842000000% -ALT-HT1 Funding FLR 06/17	DE000DUM0874	EUR	50	50	
0,860000000% Crédit Agricole S.A. EO-FLR Obl. 2005(15/Und.)	FR0010161026	EUR	60	60	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Barrick Gold	CA0679011084	STK	3.000	3.000	
Verzinsliche Wertpapiere					
2,500000000% Vodafone Group PLC DL-Notes 2012(12/22)	US92857WAZ32	USD	100	100	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
ISHARES MSCI JAPAN	IE00B02KXH56	ANT	5.250	5.250	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Optionsrechte					
Wertpapier-Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswert: Apple		USD			1,09
Verkaufte Verkaufsoptionen(Put):					
Basiswerte: Siemens, Total S.A., BASF, BNP Paribas		EUR			6,53

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 03. Januar 2017 bis 30. September 2017

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.218,98
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	10.277,74
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	60.524,68
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	34.080,63
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-7.803,78*)
6. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	24.280,69
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2.786,98
Summe der Erträge	EUR	119.791,96

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-147,30
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-17.456,27
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-5.295,49
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.710,59
5. Sonstige Aufwendungen 1)	EUR	-66.591,80
Summe der Aufwendungen	EUR	-98.201,45

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 21.590,51

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	42.302,70
2. Realisierte Verluste	EUR	-30.457,05
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	11.845,65

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 33.436,16

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	187.790,74
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-100.643,05

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 87.147,69

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 120.583,85

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

Entwicklung des Investmentvermögens

		2017
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR 13.178.838,60
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 14.035.823,60	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -856.985,00	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR -7.716,21
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 120.583,85
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 187.790,74	
davon nicht realisierte Verluste	EUR -100.643,05	
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 13.291.706,24

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil *)
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	33.436,16	0,03
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	30.457,05	0,02
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt **)	EUR	-26.496,12	-0,02
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	54.673,36	0,04
III. Gesamtausschüttung		EUR 92.070,45	0,07
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	92.070,45	0,07

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) Insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile

***) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 28.177,24)

Für die Ermittlung der investmentssteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflage			EUR	10,000
2017	EUR	13.291.706,24	EUR	10,093

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 866.750,72

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen.

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	74,08
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,07

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angabe nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,18 %
größter potentieller Risikobetrag	1,08 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,58 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 1 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,66
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index	25,00 %
Barclays Capital Global Aggregate in EUR	50,00 %
Thomson Reuters Convertible Index - Global Focus Hedged (EUR)	15,00 %
FTSE EPRA/NAREIT Global Index in EUR	10,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	10,093
Umlaufende Anteile	STK	1.316.910

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	1,01 %
----------------------	--------

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten**)	EUR	8.566,16
-----------------------	-----	----------

***) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Gezahlte Verwaltungsvergütung (03.01.2017 - 30.09.2017)	EUR	17.456,27
Beratervergütung (03.01.2017 - 30.09.2017)	EUR	60.826,30

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für KVGeigene Investmentanteile beträgt:

Aramea Rendite Plus A 1,2500% p.a.

3) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

ACATIS IFK VALUE RENTEN UI 1,4000% p.a.

Amundi ETF Japan Top. UCITS ETF 0,4800% p.a.

CONVERTIBLE GLB.DIVERSIFIED UI Inhaber-Anteile 0,4000% p.a.

CONVERTINVEST Gl.Conv.Propert. Inhaber-Anteile I A F o.N. 1,3000% p.a.

Fidelity Fds-Pacific Fund Registered Shs Y Acc. EUR o.N. 0,8000% p.a.

Flossbach von Storch - Bond Opportunities I 0,4000% p.a.

iShare.EURO STOXX UCITS ETF DE 0,1900% p.a.

iShares DAX UCITS ETF DE 0,1500% p.a.

iShares MDAX UCITS ETF DE 0,5000% p.a.

Lyxor NASDAQ-100 UCITS ETF 0,3000% p.a.

Pareturn - Gladwyne Abs.Credit Namens-Ant.B EUR Cap. Cat.I oN 1,5000% p.a.

StarCapital FCP - Argos Inhaber-Anteile I EUR o.N. 0,4000% p.a.

UBAM Conv.-UBAM Conv.EUR 10-40 Actions Porteur o.N. 0,7800% p.a.

Unilnstit.Convertibles Protect 0,7000% p.a.

Zantke Euro High Yield AMI (A) 0,8500% p.a.

Zantke Global Credit AMI Inhaber-Anteile I (a) 0,7000% p.a.

AGIF-All.US Sho.Dur.Hi.Inc.Bd Inhaber-Anteile P (USD) o.N. 1,4500% p.a.

Danske Invest Fund FCP- Russia Namens-Anteile I o.N. 1,0000% p.a.

Multi Struct.Fd-Timb.REIT Pr.I Inhaber-Anteile o.N. 1,2500% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Kosten für die Marktrisikomessung, Depotgebühren, Beratervergütung, Gebühren für die BaFin und Rechtsanwaltskosten

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 14.500.104,02

davon fix: EUR 11.907.583,74

davon variabel: EUR 2.592.520,28

Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte): EUR 1.201.000,08

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

18.03.2017: Umstellung auf OGAW-V

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten 0,00 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Die Liquiditätssituation des Investmentvermögens wird bewertungstäglich ermittelt und überwacht. Hierzu wird die 10-Tages Liquiditätsquote ermittelt, die den prozentualen Anteil an Vermögensgegenständen angibt, der innerhalb dieser Frist liquidiert werden kann. Diese Liquiditätsquote wird der Quote aus potentiellen Mittelabflüssen, die aus historischen Erfahrungswerten ermittelt werden, gegenübergestellt und mittels Limitsystem überwacht.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein: Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivatrisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko.

Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden. Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetz und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	0,66
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	0,66

Hamburg, 11. Januar 2018

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens Manganina Multi Asset für das Rumpfgeschäftsjahr vom 3. Januar bis 30. September 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 3. Januar bis 30. September 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 12. Januar 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Besteuerung der Ausschüttung

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 03.01.2017 bis 30.09.2017

Ex-Tag der Ausschüttung: 16.10.2017

Valuta: 16.10.2017

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 06.10.2017

Name des Investmentfonds: Manganina Multi Asset

ISIN: DE000A2AQZ11

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
	Barausschüttung	0,0699140	0,0699140	0,0699140
1 a)	Betrag der Ausschüttung ³⁾	0,0722430	0,0722430	0,0722430
	aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthesaurierungsbetrag/ ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,0722430	0,0722430	0,0722430
1 c)	Im Betrag der ausgeschütteten/ ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0103728
	bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0658463	0,0658463
	dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0070714	0,0070714	0,0070714
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0070714
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0694749	0,0694749	0,0694749
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0027680	0,0027680	0,0027680
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0076047	0,0076047	0,0076047
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0011653	0,0012078	0,0012078
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0011653
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0023289	0,0023289	0,0023289

Steuerlicher Anhang:

- 1) Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- 2) Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- 3) Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentfonds abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- 4) Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- 5) Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- 6) Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für den vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie

in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnge- mäßiger Beachtung der vom Institut der

Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenom-

men. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 12.01.2018

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Eugenie Jurk

Steuerberater Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 11.306.775,13
Haftendes Eigenkapital:
€ 14.184.724,34
(Stand: 31.12.2016)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

Verwahrstelle:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 16.000.000,00
Haftendes Eigenkapital:
€ 161.968.555,32
(Stand 31.12.2016)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Hamburg

Thomas Janta,
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH
sowie Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de